

Nachstehende Studien- und Prüfungsordnung
wurde geprüft und in der 469. Sitzung des Senats
am

24. Juli 2026 verabschiedet.

Nur diese Studien- und Prüfungsordnung ist daher
verbindlich!

Prof. Dr. Ulrich Brecht
Prorektor Studium und Lehre

Studien- und Prüfungsordnung

B. Besonderer Teil

§ 19

Berufsbegleitender MBA-Studiengang Wirtschaftsinformatik – Digitale Transformation (SWI) SPO 1 (2026)

1. Studienaufbau

1.1 Gesamtumfang

Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen führt zum Erwerb von 90 ECTS. Die Lehrveranstaltungen werden berufsbegleitend durchgeführt. Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester. [RA1][RA2]

1.2 Gliederung

Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen und die zugehörigen Studien- und Prüfungsleistungen ergeben sich aus den Tabellen 1 und 2. Die Lehrveranstaltungen gliedern sich in Pflichtveranstaltungen sowie Wahlpflichtveranstaltungen zur Vertiefung. Dabei sind die Lehrveranstaltungen einzelnen Modulen zugeordnet und mit ECTS-Credits versehen. ECTS-Credits geben den durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand (Workload) wieder und werden gemäß dem europäischen Kreditpunktesystem ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) gemessen (ECTS-Punkte, ECTS Kreditpunkte).

Der Studiengang bietet mehrere Vertiefungen an, die im Modulhandbuch detailliert geregelt werden. Die Liste der verfügbaren Vertiefungen wird durch den zuständigen Prüfungsausschuss spätestens zu Beginn der Vorlesungen des 1. Semesters beschlossen und im Modulhandbuch veröffentlicht. Die Studierenden müssen zur Erfüllung der Prüfungsleistungen eine Vertiefung auswählen.

Für die Projektarbeiten im zweiten und dritten Fachsemester werden Themen aus der jeweiligen Vertiefung gewählt.

1.3 Sprache

Alle Lehrveranstaltungen und Prüfungen finden in deutscher oder englischer Sprache statt. Die Festlegung erfolgt gemäß § 3 Abs. 4 SPO AT Master, 4 Sem. durch den zuständigen Prüfungsausschuss. Die Information hierüber wird spätestens zu Beginn des ersten Semesters über E-Mail kommuniziert.

1.4 Prüfungsausschuss

Der zuständige Prüfungsausschuss ist der Prüfungsausschuss Master der Fakultät Wirtschaft (WI).

1.5 Abschluss

Nach dem erfolgreichen Ableisten aller Prüfungen und der Master Thesis, sowie der vollständigen Zahlung der Gebühr nach § 2a, Absatz 4, SPO AT Master, 4 Sem., wird von der Hochschule Heilbronn der Abschlussgrad „Master of Business Administration (MBA)“ verliehen.

2. Studium

2.1 Curriculum (Tabelle 1)

Semester	Lehrveranstaltungen MBA Wirtschaftsinformatik - Digitale Transformation berufsbegleitend					Prüfungsleistung		ECTS
	EDV-Nr.	Modul-Nr.	Bezeichnung	Art	Umfang der Lehrveranstaltungsstunden im Semester	Art	Dauer in Min.	
1 Gestalter und Treiber	510800	M1	Wirtschaftsinformatik als Gestalter der digitalen Transformation					5
	510802	M1.1	Gegenstand, Kontext und Modelle der Wirtschaftsinformatik	V/Ü	10	PR	225	
	510803	M1.2	Methoden aus Wissenschaft, Management und Forschung	V/Ü	10			
	510804	M1.3	Ethik und Nachhaltigkeit in der Wirtschaftsinformatik	V/Ü	10			
	510810	M2	Unternehmerische Exzellenz als strategischer Treiber der digitalen Transformation					5
	510812	M2.1	Corporate Governance	V/Ü	10	PR	225	
	510813	M2.2	Veränderung der Unternehmensfunktionen in der digitalisierten Welt	V/Ü	10			
	510814	M2.3	Dienstleistungsmanagement bei digitalisierten Produkten	V/Ü	10			
	510820	M3	IT-Exzellenz als technischer Treiber der digitalen Transformation					5
	510822	M3.1	Technologien für die digitale Transformation	V/Ü	10	PR	225	
	510823	M3.2	Software Engineering für die digitale Transformation	V/Ü	10			
	510824	M3.3	IT-Projektmanagement, IT-Sicherheit und IT-Recht	V/Ü	10			
	510830	M4	Projektarbeit I					8
	510832	M4.1	Wissenschaftliches Arbeiten im Projektkontext	S	5	PA	45	
	510833	M4.2	Präsentation der Projektarbeit I	S	14			
	Summe Semester 1				109		720	23
Semester	Lehrveranstaltung					Prüfungsleistung		ECTS
	EDV-Nr.	Modul-Nr.	Bezeichnung	Art	Umfang der Lehrveranstaltungsstunden im Semester	Art	Dauer in min	
2 Bausteine	510840	M5	Strategisches Informationsmanagement					5
	510842	M5.1	Strategisches Informationsmanagement	V/Ü	10	PR	225	
	510843	M5.2	Strategisches IT-Management für die digitale Transformation	V/Ü	10			
	510844	M5.3	Informations- und Datenqualität	V/Ü	10			
	510850	M6	Data Science					5
	510852	M6.1	Data Science Grundlagen	V/Ü	10	PR	225	
	510853	M6.2	Data Management & Engineering	V/Ü	10			
	510854	M6.3	Data Analytics	V/Ü	10			
		M7	Lehrveranstaltungen der Vertiefungen					5
			Lehrveranstaltungen gemäß Modulhandbuch	V/Ü	30	PR	225	

			V/Ü			
			V/Ü			
	M8	Lehrveranstaltungen der Vertiefungen: Projektarbeit II				8
		Lehrveranstaltungen gemäß Modulhandbuch	S	19	PA	45
			S			
	Summe Semester 2			109		720
						23

Semester	Lehrveranstaltung			Art	Umfang der Lehrveranstaltungsstunden im Semester	Prüfungsleistung		
	EDV-Nr.	Modul-Nr.	Bezeichnung			Art	Dauer in Min.	ECTS
3 Umsetzungsmanagement	510900	M9	Strategien für die digitale Transformation					5
	510902	M9.1	Digitale Wertschöpfungsstrukturen	V/Ü	10	PR	225	
	510903	M9.2	Digitale Geschäftsmodelle	V/Ü	10			
	510904	M9.3	Digitalisierungsstrategien und Innovationsmanagement	V/Ü	10			
	510910	M10	Management digitaler Prozesse					5
	510912	M10.1	Unternehmensmodellierung	V/Ü	10	PR	225	
	510913	M10.2	Strategisches Prozessmanagement	V/Ü	10			
	510914	M10.3	Digitalisierung von Unternehmensprozessen	V/Ü	10			
	510920	M11	Management digitaler Erfolgskulturen					5
	510922	M11.1	Entwicklung einer Erfolgskultur im globalen Kontext	V/Ü	10	PR	225	
	510923	M11.2	Chancen- und Risikomanagement für die Digitalisierung	V/Ü	10			
	510924	M11.3	Changemanagement im globalen Kontext	V/Ü	10			
		M12	Lehrveranstaltungen der Vertiefungen: Projektarbeit III					8
			Lehrveranstaltungen gemäß Modulhandbuch	S	19	PA	45	
				S				
	Summe Semester 3				109		720	
Semester	Lehrveranstaltung			Art	Umfang der Lehrveranstaltungsstunden im Semester	Prüfungsleistung		
	EDV-Nr.	Modul-Nr.	Bezeichnung			Art	Dauer in min	ECTS
4 Transfer	510950	M13	Methodenkompetenz					3
	510952	M13.1	Wissenschaftliches Arbeiten im Kontext der Master Thesis	V/Ü	10	PA	45	
	510953	M13.2	Ganzheitliche Managementkompetenzen - Gegenwart und Zukunft	V/Ü	8			
	510960	M14	Studienwoche					3
	510961	M14.1	Studienwoche	S	45	PR	225	
	510970	M15	Abschlussmodul Master Thesis mit integriertem Kolloquium					15
	510971	M15.1	Master Thesis		20	PT		14
	510972	M15.2	Kolloquium Master Thesis			SR		1
	Summe Semester 4				83		270	21
	Summe				410			90

3. Prüfungen

Fachprüfungen

Die nachfolgenden Tabelle 2 gibt die Gewichtung der Modulprüfungen für die Abschlussnote an.

Modulprüfungen (Tabelle 2)

Prüfungs- leistung	Prüfungsleistungen MBA Wirtschaftsinformatik - Digitale Transformation			Gewicht der Modulnote für die Note des Master- abschlusses
	EDV-Nr.	Modul- Nr.	Bezeichnung	
Modulprüfung	510800	M1	Wirtschaftsinformatik als Gestalter der digitalen Transformation	5
		M1.1	Gegenstand, Kontext und Modelle der Wirtschaftsinformatik	
		M1.2	Methoden aus Wissenschaft, Management und Forschung	
		M1.3	Ethik und Nachhaltigkeit in der Wirtschaftsinformatik	
Modulprüfung	510810	M2	Unternehmerische Exzellenz als strategischer Treiber der digitalen Transformation	5
		M2.1	Corporate Governance	
		M2.2	Veränderung der Unternehmensfunktionen in der digitalisierten Welt	
		M2.3	Dienstleistungsmanagement bei digitalisierten Produkten	
Modulprüfung	510820	M3	IT-Exzellenz als technischer Treiber der digitalen Transformation	5
		M3.1	Technologien für die digitale Transformation	
		M3.2	Software Engineering für die digitale Transformation	
		M3.3	IT-Projektmanagement, IT-Sicherheit und IT-Recht	
Modulprüfung	510830	M4	Projektarbeit I	8
		M4.1	Wissenschaftliches Arbeiten im Projektkontext	
		M4.2	Präsentation der Projektarbeit I	
Modulprüfung	510840	M5	Strategisches Informationsmanagement	5
		M5.1	Strategisches Informationsmanagement	
		M5.2	Strategisches IT-Management für die digitale Transformation	
		M5.3	Informations- und Datenqualität	
Modulprüfung	510850	M6	Data Science	5
		M6.1	Data Science Grundlagen	
		M6.2	Data Management & Engineering	
		M6.3	Data Analytics	
Modulprüfung	510860	M7	Vertiefung (gemäß Modulhandbuch)	5
Modulprüfung	510880	M8	Vertiefung (gemäß Modulhandbuch): Projektarbeit II	8
Modulprüfung	510900	M9	Strategien für die digitale Transformation	5
		M9.1	Digitale Wertschöpfungsstrukturen	
		M9.2	Digitale Geschäftsmodelle	
		M9.3	Digitalisierungsstrategien und Innovationsmanagement	
Modulprüfung	510910	M10	Management digitaler Prozesse	5
		M10.1	Unternehmensmodellierung	
		M10.2	Strategisches Prozessmanagement	
		M10.3	Digitalisierung von Unternehmensprozessen	

Modulprüfung	510920	M11	Management digitaler Erfolgskulturen	5
		M11.1	Entwicklung einer Erfolgskultur im globalen Kontext	
		M11.2	Chancen- und Risikomanagement für die Digitalisierung	
		M11.3	Changemanagement im globalen Kontext	
Modulprüfung	510930	M12	Vertiefung (gemäß Modulhandbuch): Projektarbeit III	8
Modulprüfung	510950	M13	Methodenkompetenz	3
		M13.1	Wissenschaftliches Arbeiten im Kontext der Master Thesis	
		M13.2	Ganzheitliche Managementkompetenzen - Gegenwart und Zukunft	
Modulprüfung	510960	M14	Studienwoche	3
		M14.1	Studienwoche	
Modulprüfung	510970	M15	Abschlussmodul Master Thesis mit integriertem Kolloquium	15
		M15.1	Master Thesis	15
		M15.2	Kolloquium Master Thesis	
Summe				90

[RA3]

3.1 Klausurarbeiten und sonstige Arbeiten

3.1.1 Klausurarbeiten und sonstige schriftliche Arbeiten

(1) In den Klausurarbeiten und sonstigen schriftlichen Arbeiten sollen die Studierenden nachweisen, dass sie in begrenzter Zeit und mit begrenzten Hilfsmitteln mit den gängigen Methoden ihres Faches Aufgaben lösen und Themen bearbeiten können. In einer Klausur soll auch festgestellt werden, ob sie über das notwendige Wissen verfügen. In einem Referat haben Studierende eine wissenschaftlich fundierte Ausarbeitung zu einer eingegrenzten Themenstellung zu verfassen.

(2) In einer Projektarbeit ist unter theoretischer Bezugnahme die Lösung einer bestimmten praxisrelevanten Problemstellung zu planen und umzusetzen. Je nach Art der Aufgabenstellung kann die Prüfungsleistung bei einer sonstigen schriftlichen Arbeit zusätzlich auch eine mündliche Präsentation umfassen, die in die Beurteilung eingeht.

3.1.2 Abschlussarbeit (Master Thesis) mit integriertem Kolloquium

Die Beurteilung der Master Thesis hat immer durch zwei Prüfer/innen zu erfolgen, die selbst mindestens die durch die Prüfung festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation besitzen. Mindestens einer der Prüfenden muss Mitglied des hauptamtlichen Lehrkörpers der Hochschule Heilbronn sein. [RA4]

Das Kolloquium ist ein integraler unbenoteter Bestandteil des Moduls Master Thesis. Es besteht aus einem Vortrag und einer anschließenden Diskussion. Das Kolloquium ist nicht durch andere Leistungsnachweise ausgleichbar. |

[RA5]

3.3. Studienbegleitende Leistungsnachweise

Zu den folgenden Modulprüfungen kann nur zugelassen werden, wer vorab zu erbringende studienbegleitende Leistungsnachweise („Preassignments“) erbracht hat: M1, M2, M3, M5, M6, M7, M9, M10, M11, M13, M14.

3.4 Erbringung des Nachweises bei Zulassung unter Auflage

(1) Die Zulassung von Bewerberinnen und Bewerbern mit Abschlüssen von weniger als 210 ECTS, jedoch mindestens 180 ECTS-Punkten, erfolgt gemäß Zulassungssatzung unter Auflage. Die Zulassung unter Auflage verpflichtet die Bewerberin/den Bewerber, vor Abschluss des Masterstudiums die zum Erreichen der Eingangsvoraussetzung (210 ECTS) fehlenden ECTS nachzuholen. Der Nachweis erfolgt über eine schriftlich anzufertigende Theorie-Praxis-Reflektion, zu der eine Prüfung in Form eines Kolloquiums stattfindet. Gegenstand der Theorie-Praxis-Reflektion ist der Nachweis der Anwendung von Studieninhalten über einen mindestens einjährigen Zeitraum der Berufstätigkeit nach Studienbeginn.

(2) Für die gemäß Absatz 1 zu erbringende Studienleistung gelten die Regelungen der SPO AT 4 Sem. analog zu den sonstigen zu erbringenden Studienleistungen hinsichtlich Verlust des Prüfungsanspruches und Regelung der zu beachtenden Fristen, Anmeldung zu den Studienleistungen, Erbringung, Art und Bewertung der Studienleistungen, Bestehen und Wiederholung der Studienleistungen sowie betreffend zuständigem Prüfungsausschuss, Prüfer und Zuständigkeiten:

(3) Im Falle einer Zulassung unter Auflage setzt die Ausgabe des Zeugnisses und der Masterurkunde den vorherigen Nachweis des Erwerbs von 30 ECTS-Punkten durch die erfolgreiche Erbringung der ergänzenden Studienleistung voraus.

3.5 Masterzeugnis

Das Masterzeugnis enthält die Modulnoten aller in Tabelle 4 bzw. 5 aufgeführten Modulprüfungen und der Master Thesis. Die Gesamtnote des Masterzeugnisses wird aus dem gewogenen arithmetischen Mittel der Modulnoten und der Note der Master Thesis gebildet, wobei für die einzelnen Noten die Gewichte in Tabelle 4 bzw. 5 (rechte Spalte) festgelegt sind.

3.6 Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung für den MBA Wirtschaftsinformatik – Digitale Transformation tritt mit Wirkung zum 01. September 2026 in Kraft. Studierende des Studiengangs Wirtschaftsinformatik – Digitale Transformation (YWI) schließen ihr Studium auf Basis der gültigen EPO ab. Ein Wechsel von der EPO zu dieser Prüfungsordnung (SPO) ist aus organisatorischen Gründen ausgeschlossen.

Heilbronn, 24. Juli 2026

Prof. Dr.-Ing. Oliver Lenzen
- Rektor -